

# Vermietung Jugi Weihermatt

## Miet- und Benutzungsvertrag zwischen

Jugendarbeit Sempach, Stadtstrasse 8, 6204 Sempach

### und der verantwortlichen Person (Mieter/In)

Vorname: .....	Name: .....
Adresse: .....	
PLZ/Ort: .....	
Handy-Nr.: .....	Geb.Datum: .....
<b>&gt; muss während der gesamten Veranstaltung erreichbar sein</b>	

Zwischen den Partnern wird folgender Miet- und Benutzungsvertrag geschlossen:	
Mietzweck: .....	Besucherzahl: ..... (max. 50 Pers.)
Zielgruppen: <input type="checkbox"/> Erwachsene	<input type="checkbox"/> Jugendliche 16 - 18 Jahre
<input type="checkbox"/> Schüler/innen bis 16 Jahre	

<b>Datum/Dauer der Vermietung:</b>	
Tag: Sa/So.....	Zeit: von ..... bis .....
<b>Veranstaltungsschluss Vermietung: an Schüler/innen 0.30 Uhr</b>	
<b>ab 16 Jahren 2.30 Uhr</b>	
<b>Der Jugendraum ist nach jeder Benutzung zu reinigen:</b>	
Boden wischen und nass aufnehmen, Oberflächen reinigen.	
Mietbetrag: Fr. 50.-	
Beträge erhalten am: .....	
Depot: Fr. 200.-	Unterschrift (JA): .....
TOTAL: Fr. ....	

<b>Übergabe</b>
Datum: .....
Zeit: .....
Schlüsselausgabe
Abgegebene Schlüssel.-Nr. ....
Datum: .....
Unterschrift: .....
Der Schlüssel wird bei der Übergabe-Kontrolle abgegeben!

<b>Rückgabe/Abrechnung</b>
Datum: .....
Zeit: .....
Gebühren: Fr. ....
Abfallsäcke: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
35L = Fr. 1.70 / 110L = Fr. 4.-
Depot retour Fr. ....
Jugendraum-Reinigung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Unterschrift Mieter/in: .....

<b>Besondere Vereinbarungen</b>
Alkoholerlaubnis: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Mit allgemeinen Bestimmungen im Vertrag erkläre ich mich einverstanden

Datum: .....  
 Unterschrift Mieter/in:  
 .....

Datum: .....  
 Unterschrift Vermieter (i.V.):  
 .....

## Allgemeine Bedingungen zum Mietvertrag des Jugendraums Weihermatt Sempach

Die allgemeinen Bedingungen sind zur besseren Lesbarkeit in der weiblichen Form geschrieben, es sind jedoch beide Geschlechter gemeint.

### **1. Gültigkeit**

Der Mietvertrag bedarf der Schriftlichkeit. Die Mieterin muss handlungsfähig sein. Wird eine Veranstaltung im Juni Weihermatt abgehalten, muss eine handlungsfähige, solidarisch haftende Mieterin zwecks Gültigkeit den Mietvertrag unterzeichnen. Ausserdem ist bis zum 18ten Altersjahr die Unterschrift einer erziehungsberechtigten Person erforderlich.

### **2. Haftpflichtversicherung**

Für Personen- und Sachschäden während den Vorbereitungen, während der eigentlichen Veranstaltung und den Auf- und Abräumarbeiten haftet die Mieterin. Der Abschluss einer entsprechenden Versicherung wird von der Vermieterin empfohlen und kann bei besonderen Anlässen gefordert werden.

### **3. Mietzins**

Der Mietzins ist bei Vertragsunterzeichnung durch die Mieterin in bar gegen Quittung an die Vermieterin zu leisten.

### **4. Annullierung**

Begründet die Mieterin eine Annullierung der Veranstaltung, entscheidet die Vermieterin anschliessend über eine ganze oder teilweise Rückerstattung der von der Mieterin geleisteten Miete und Nebenkosten.

### **5. Verantwortlichkeit: Aufsichtspflicht**

Die Mieterin ist verantwortlich für die Kontrolle vor Ort. Sie muss während der Vermietung immer telefonisch erreichbar sein. Die Mieterin übernimmt als verantwortliche Person die Aufsichtspflicht. Die im Mietvertrag festgelegte maximale Teilnehmerinnenzahl darf aus Sicherheitsgründen nicht überschritten werden.

### **6. Schlüssel**

Die der Mieterin abgegebenen Schlüssel werden im Mietvertrag aufgeführt. Eine Weitergabe des Schlüssels an Drittpersonen ist verboten. Für verlorene oder nicht fristgerecht an die Vermieterin zurückgegebene Schlüssel haftet die Mieterin und das von der Mieterin geleistete Depotgeld kann je nach Sachverhalt von der Vermieterin ganz oder teilweise zur Schadensdeckung zurückbehalten werden.

### **7. Alkoholausschank**

Gesetzlich verboten ist der Alkoholausschank an Jugendliche unter 16 Jahren und die Abgabe von Getränken mit hochprozentigen Alkoholzusätzen und von gebrannten Wassern an Jugendliche unter 18 Jahren. Der Mieterin obliegt eine diesbezügliche Kontrolle auch auf dem Areal.

### **8. Ordnung und Reinlichkeit**

Das ganze Jugendraum-Areal muss gereinigt werden (herumliegende Flaschen, Papier etc.). Alle während der Veranstaltung benützten Räume inkl. Toiletten, Eingangsbereich und Umgebung sind rechtzeitig und in sauberem, besenreinem Zustand und zwingend feucht aufgenommen an die Vermieterin zurückzugeben. Dekorationen und jeglicher Abfall sind durch die Mieterin ordnungsgemäss auf eigene Kosten zu entfernen (Abfallgebühren nach der Veranstaltung werden in Rechnung gestellt). Allfällige Nachreinigungen und Abfallentsorgungsgebühren werden der Mieterin nach Aufwand zusätzlich verrechnet.

### **9. Sicherheit/Nachtruhe**

Bei jeder Vermietung ist verbindlich ab 22.00 Uhr ausserhalb des Jugendraums für Ruhe und Ordnung zu sorgen.

### **10. Weitere Bestimmungen**

- a) Die Mieterin ist verantwortlich für die Einhaltung der Lärmschutzverordnung des Kantons Luzern und der Stadt Sempach: Die Nachtruhe ist von 22.00 bis 7.00 Uhr einzuhalten. Fenster und Türen sind von 19.00 bis 8.00 Uhr geschlossen zu halten, so dass Drittpersonen nicht belästigt werden.
- b) Die Jugendraum-Leitung kann jederzeit Kontrollen über die Einhaltung des Vertrages durchführen.
- c) Die Jugendraum-Hausordnung ist integraler Bestandteil des Miet- und Benutzungsvertrages.
- d) Im Jugendraum herrscht Rauchverbot. Für Raucherinnen besteht die Möglichkeit vor dem Haupttor des Jugendraums zu rauchen.
- e) Die Nachtruhe muss ab 22.00 Uhr eingehalten werden.
- f) Die Mieterin hat dafür zu sorgen, dass sich keine unberechtigten Personen Zutritt zu den Räumen verschaffen. Werden Sachbeschädigungen oder Gewalt von nicht eingeladenen Gästen verübt, muss immer die Polizei gerufen werden. Wird die Polizei nicht zugezogen, haftet die Mieterin für den ganzen Schaden. Die Vermieterin (Leitung Jugendanimation) muss sofort informiert werden.
- g) Die Räume können am jeweiligen Miettag bis zur vereinbarten Zeit genutzt werden. Nach der Nutzung muss der Raum aufgeräumt und der Schlüssel gemäss Absprache retourniert werden.
- h) Das Übernachten in den Räumen ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht erlaubt.
- i) Im Jugendraum und auf dessen Areal ist der Konsum illegaler Drogen verboten. Siehe auch in der Hausordnung!